

# Einrichtung stellt sich vor

**BARTGAISHOF:** Tag der offenen Tür und Kräuterverkauf eröffnet – Vortrag über Burnout

VAHRN. Die sozialpsychiatrische Rehaeinrichtung Bartgaishof ist ein Dienst der Bezirksgemeinschaft Eisacktal, in der erwachsene Menschen mit psychischer Erkrankung in den Bereichen Wohnen, Arbeiten und soziale Kontakte begleitet werden. Die Betroffenen werden auf dem Weg zu einer Alltagsstrukturierung und einem möglichst selbstständigen Leben unterstützt. Bei einem Tag

der offenen Tür erhielten Besucher Einblick in die Einrichtung mit Gärtnerei und Töpferei.

Die hauseigenen Keramikprodukte und biologischen Kräuter standen zum Verkauf. Es gab einen Infostand zum Thema psychische Gesundheit. Martin Fronthaler, Direktor des Therapiezentrums Bad Bachgart, referierte zum Thema Burnout. Seine zentrale Botschaft lautete: Burn-

out ist nicht „out“, sondern ein aktuelles, ernstes Phänomen, das unbehandelt in Depressionen, Angststörungen und andere psychische Erkrankungen münden kann. Symptome, wie emotionale Erschöpfung und Leistungsabfall, seien weit verbreitet. Es betreffe alle Schichten, meist durch Überlastung im Beruf. Der Begriff „Burnout“ werde aber oft inflationär verwendet, was zu Banalisie-

rung führt, das Stellen einer Diagnose verzögert und eine korrekte Behandlung verhindert. Mehrmals erwähnte Fronthaler, dass soziale Kontakte mit Menschen die Psyche stärken.

Mit dem Tag der offenen Tür in Bartgaishof wurde auch der Kräuterverkauf in der Gärtnerei – im Mai Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 16 Uhr – eröffnet. © Alle Rechte vorbehalten



Die Gärtnerei Bartgaishof bietet über 150 biologische Kräuter, Gewürze und Raritäten. Bartgaishof